

DER BETRIEB

43

Seite 2461 – 2520
23. Oktober 2015
68. Jahrgang



Mit Recht Innovation sichern

www.der-betrieb.de

Herausgeber: Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser • Prof. Dr. Johanna Hey •
Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff • Friedrich Merz

BETRIEBSWIRTSCHAFT

Aufsatz	<i>Kai Behling</i> Die ErbSt auf Firmenvermögen nach dem RegE und dem Bundesratsbeschluss im Vergleich	2461
Kurz kom	Enforcement in Österreich – zweistufig im zweiten Versuch? (<i>H. Zülch</i>)	2468

STEUERRECHT

Aufsatz	<i>Martina Ortmann-Babel/Hermann Ottmar Gauß</i> Steueränderungsgesetz 2015 verabschiedet	2470
Aufsatz	<i>Egid Baumgartner/Stefan Geiling</i> Werthaltigkeit von Gesellschafterdarlehen	2476
Kurz kom	Gegenstandswert einer Gebühr für die Erteilung einer verbindlichen Auskunft (<i>W. Bode</i>)	2480
BMF	Lohn- und umsatzsteuerliche Behandlung von Betriebsveranstaltungen	2481

WIRTSCHAFTSRECHT

Aufsatz	<i>Wolfgang Marotzke</i> Gesellschafterdarlehen und flankierende Grundpfandrechte im Fokus des Insolvenzrechts (Teil 2)	2495
Kurz kom	Ein Modell für Europa? Die Nachrangigkeit von Bankschuldverschreibungen im Abwicklungsmechanismusgesetz (<i>D. H. Bliesener</i>)	2502
BGH	Zur Befugnis des Vorstands zur Absage der Hauptversammlung einer AG	2504

ARBEITSRECHT

Aufsatz	<i>Bernhard Ulrici</i> Das Beschlussverfahren zur Verwirklichung der Tarifeinheit (§ 99 ArbGG n.F.)	2511
Kurz kom	Mindestlohn greift auch bei Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall und an Feiertagen (<i>A.-K. Uhl/E. Schäfer-Wallberg</i>)	2515
BAG	Wettbewerbsverbot kann auch zinsloses Darlehen an Konkurrenzunternehmen umfassen	2516

GASTKOMMENTAR

Andreas Haaker – Die Geschichte der KKW-Rückstellungen ist eine Geschichte voller Missverständnisse

M5



Mit DATEV zum Erfolg:

Startpaket nur 30 Euro*.

www.datev.de/kanzleileistart

Handelsblatt
FACHMEDIEN

*Pro Monat zzgl. USt. für Startpaket compact mit Einzelplatzlizenz.

BETRIEBSWIRTSCHAFT

AUFSATZ

Erbschaft-/Schenkungsteuer

Die ErbSt auf Firmenvermögen nach dem RegE und dem Bundesratsbeschluss im Vergleich

Dr. Kai Behling, Düsseldorf

Der Bundesrat hat mit seinem Beschluss vom 25.09.2015 Änderungen am RegE eines ErbSt-Reformgesetzes vorgeschlagen. Ein Vergleich dieser Änderungsvorschläge mit den im RegE genannten Maßnahmen zur Verschonung von Firmenvermögen zeigt, ob eine sachgerechte Abgrenzung von begünstigtem betriebsnotwendigem Vermögen erreicht werden kann.

DB1160113

S. 2461

KURZ KOMMENTIERT

IFRS

Enforcement in Österreich – zweistufig im zweiten Versuch?

Prof. Dr. Henning Zülch

DB1160221

S. 2468

STEUERRECHT

AUFSATZ

Körperschaftsteuer/Einkommensteuer/

Umwandlungssteuerrecht

Steueränderungsgesetz 2015 verabschiedet

StB Dipl.-Kffr. Martina Ortmann-Babel, Stuttgart /

RA Hermann Ottmar Gauß, Berlin

Der vorliegende Beitrag liefert eine Übersicht der nunmehr gesetzlich verabschiedeten Änderungen, die für Unternehmen von besonderer Relevanz sind.

DB1160776

S. 2470

Gewinnermittlung/Körperschaftsteuer

Werthaltigkeit von Gesellschafterdarlehen

Egid Baumgartner, München / Stefan Geiling, Cham

In Konzernen wird auch auf die Gesellschafterfremdfinanzierung zurückgegriffen. In der Betriebsprüfungspraxis stellt sich dann die Frage nach der Werthaltigkeit einer Gesellschafterdarlehensforderung. Der Beitrag stellt die Bewertungsanlässe, die Bewertungsmethodik sowie deren Auswirkungen dar und leitet Ansatzpunkte zur Abwehrberatung ab.

DB1075229

S. 2476

KURZ KOMMENTIERT

Abgabenordnung

Gegenstandswert einer Gebühr für die Erteilung einer verbindlichen Auskunft

RiBFH Dipl.-Kfm. Walter Bode, München

DB1160933

S. 2480

VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Lohnsteuer/Umsatzsteuer

Lohn- und umsatzsteuerliche Behandlung von Betriebsveranstaltungen

BMF, Schreiben vom 14.10.2015

DB1161161

S. 2481

Lohnsteuer

LSt-Abzug im Verfahren der ELStAM

BMF, Schreiben vom 19.10.2015

DB1162717

S. 2484

ENTSCHEIDUNGEN

Einkommensteuer/Lohnsteuer

Aufwendungen eines Arbeitnehmers für die Feier des Geburtstags und der Bestellung zum Steuerberater

BFH, Urteil vom 08.07.2015 – VI R 46/14

DB1162780

S. 2484

Einkommensteuer

Entschädigungszahlung für entgehende Einnahmen aufgrund einer Vergleichsvereinbarung

BFH, Urteil vom 25.08.2015 – VIII R 2/13

DB1162787

S. 2486

Umsatzsteuer

Rückwirkend zum 01.07.2004 geänderte Bemessungsgrundlage für unentgeltliche Wertabgabe in sog. „Seeling-Fällen“

BFH, Urteil vom 12.08.2015 – XI R 6/13

DB1162786

S. 2488

Abgabenordnung

Realisierung eines Veräußerungsverlusts – Änderung eines Steuerbescheids nach § 175 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 AO

BFH, Urteil vom 16.06.2015 – IX R 30/14

DB1162778

S. 2492

FACHTAGUNG | 4. Dezember 2015, Düsseldorf

Körperschaftsteuer und Unternehmensbesteuerung 2015/2016

■ Maßgebliche gesetzliche Änderungen im KSt-Recht und Unternehmenssteuerrecht 2015/2016

Dr. Rolf Möhlenbrock, Ministerialrat, Berlin

■ Änderungen der KSt-Besteuerung und Unternehmensbesteuerung in Deutschland durch BEPS

Sven Fuhrmann, WP/StB/CPA Dipl. Kfm., Partner und Leiter National Office Tax, Deloitte

■ Aktuelles zur Organschaft

Prof. Dr. Ulrich Prinz, WP/StB, Partner Of Counsel, WTS Steuerberatungsgesellschaft mbH, Köln

■ Aktuelle Rechtsprechung im nationalen und internationalen KSt-Recht und Unternehmenssteuerrecht

Dr. Michael Schwenke, Richter Bundesfinanzhof (BFH), I. Senat

■ Gesellschafterfremdfinanzierung in schlechten Zeiten

RegDir. Ralf Neumann, Körperschaftsteuerreferent Oberfinanzdirektion NRW

■ Update: Bilanzsteuerrecht

Sven Fuhrmann, WP/StB/CPA Dipl. Kfm., Partner und Leiter National Office Tax, Deloitte
u.v.m.

25% Rabatt für Abonnenten von DER BETRIEB!

VERANSTALTUNGSDETAILS

Termin:

4. Dezember 2015 | 09.00 – 17.30 Uhr

Veranstaltungsort:

Lindner Hotel Airport | Düsseldorf
Fon: 0211 95160

Teilnahmegebühr:

795 € zzgl. MwSt.
Frühbucherpreis bis zum 31.10.2015:
595 € zzgl. MwSt.
(Doppelrabattierungen ausgeschlossen)

Information und Anmeldung: www.fachmedien-veranstaltungen.de/koerperschaftsteuer | Fon 0211 887-2850 | eMail: veranstaltungen@fachmedien.de

WIRTSCHAFTSRECHT

AUFSATZ

Insolvenzrecht

Gesellschafterdarlehen und flankierende Grundpfandrechte im Fokus des Insolvenzrechts (Teil 2)

Prof. Dr. Wolfgang Marotzke, Tübingen

Nach der Rspr. des BGH unterliegt die Rückzahlung eines Gesellschafterdarlehens, welche im Zeitraum von einem Jahr vor Insolvenzantragstellung erfolgte, der Insolvenzanfechtung gem. § 135 Abs. 1 Nr. 2 InsO. Die Finanzierung eines Unternehmens durch Darlehen der Gesellschafter ist damit gegenüber den Investitionen von Fremdkapitalgebern schlechter gestellt. Der Aufsatz erörtert vor diesem Hintergrund die Frage, ob ein Gesellschafterdarlehen durch die Bestellung einer Kreditsicherheit seitens der Gesellschaft insolvenzfest besichert werden kann, und geht dabei zugleich auf Konflikte zwischen Kreditsicherungs- und Insolvenzanfechtungsrecht ein.

DB1160615

S. 2495

KURZ KOMMENTIERT

Kapitalmarktrecht

Ein Modell für Europa? Die Nachrangigkeit von Bankschuldverschreibungen im Abwicklungsmechanismusgesetz

RA Dr. Dirk H. Bliesener, LL.M. (Yale)

DB1161162

S. 2502

ENTSCHEIDUNGEN

Aktienrecht

Zur Befugnis des Vorstands zur Absage der Hauptversammlung einer AG und zur Beschlussanfechtung

BGH, Urteil vom 30.06.2015 – II ZR 142/14

DB1161133

S. 2504

Rechtsanwaltsrecht

Prüfungspflicht eines Anwalts bezüglich Ablauf einer Rechtsmittelbegründungsfrist

BGH, Beschluss vom 15.09.2015 – VI ZB 37/14

DB1160993

S. 2510

ARBEITSRECHT

AUFSATZ

Koalitionsrecht/Verfahrensrecht

Das Beschlussverfahren zur Verwirklichung der Tarifeinheit (§ 99 ArbGG n.F.)

PD/RA Dr. Bernhard Ulrici, Leipzig

Das Tarifeinheitsgesetz gilt seit dem 03.07.2015. Die materiellrechtlichen Änderungen und deren praktische Auswirkungen wurden bereits dargestellt (Beaugard, DB 2015 S. 1527). Daneben stehen die mit Gesetz einhergehenden verfahrensrechtlichen Neuerungen. So wurde insb. ein neues Beschlussverfahren eingeführt, um den anwendbaren Tarifvertrag mittels notarieller Tatsachenbescheinigung zu bestimmen. Der Beitrag stellt die neuen „Spielregeln“ vor, liefert einen Überblick über das Verfahren und bewertet dieses anhand der praktischen Umsetzbarkeit

DB1082520

S. 2511

KURZ KOMMENTIERT

Entgeltrecht

Mindestlohn greift auch bei Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall und an Feiertagen

RAin/FAinArbR Dr. Antje-Kathrin Uhl und

RAin Eva Schäfer-Wallberg

DB1160299

S. 2515

ENTSCHEIDUNGEN

Arbeitsvertragsrecht/Wettbewerbsverbot

Wettbewerbsverbot kann auch zinsloses Darlehen an Konkurrenzunternehmen umfassen

BAG, Urteil vom 07.07.2015 – 10 AZR 260/14

DB1160189

S. 2516

Betriebliche Altersversorgung

Anpassung der Betriebsrente in einer Rentnergesellschaft

BAG, Urteil vom 14.07.2015 – 3 AZR 252/14

DB1075681

S. 2519

Kündigungsrecht

Mitteilungspflichten des Arbeitnehmers bei Inhaftierung

BAG, Urteil vom 26.03.2015 – 2 AZR 517/14

DB1159349

S. 2520

FACHTAGUNG | 19. November 2015, Köln

Verrechnungspreise und immaterielle Wirtschaftsgüter

■ IWG und Verrechnungspreise in der Betriebsprüfung

Rolf Schreiber, Finanzamt für Groß- und Konzernbetriebsprüfung

■ Auftragsforschung im Konzern – Ein Auslaufmodell unter Kapitel VI?

Dr. Martin Lagarden MBA, Transfer Pricing, Henkel AG & Co. KGaA

■ Internationale Entwicklungen zu immateriellen Werten

Armin Geyer, Head of M&A Tax Group, SAP SE

■ „EU Action Plan for a fair and efficient tax system in the European Union, 5 key areas for action“ – EU Steuerpolitik im Umbruch

Hartmut Foerster, European Commission

■ Innerstaatliche Umsetzung und Umgang mit den OECD-Ergebnissen zu immateriellen Werten

Manfred Naumann, Ministerialrat Berlin

u.v.m.

25% Rabatt
für Abonnenten von
DER BETRIEB!

VERANSTALTUNGSDETAILS

Termin:

19. November 2015 | 8.30 - 18.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Lindner Hotel City Plaza Köln
Fon: 0221 20340

Teilnahmegebühr:

495 € zzgl. MwSt.
Frühbucherpreis bis zum 15.09.2015:
295 € zzgl. MwSt.
(Doppelrabattierungen ausgeschlossen)

Information und Anmeldung: www.fachmedien-veranstaltungen.de/verrechnungspreise | Fon 0211 887-2850 | eMail: veranstaltungen@fachmedien.de

WEITERE INHALTE

Gastkommentar	M5	Handelsblatt Nachrichten	M9
Leitsätze	M6	Neues in der DB-Datenbank	M10
Anhängige Verfahren	M8	Nachrichten	M11

IMPRESSUM

DER BETRIEB

Wochenschrift für Betriebswirtschaft, Steuerrecht, Wirtschaftsrecht, Arbeitsrecht

Herausgeber

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser
 Prof. Dr. Johanna Hey
 Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff
 Friedrich Merz

Fachbeirat

RA Dr. Hartwin Bungert (Düsseldorf),
 Ewald Dötsch (Koblenz),
 StB Prof. Dr. Dieter Endres (Frankfurt/M.),
 Dr. Detlev Fischer (Richter am BGH a. D., Karlsruhe),
 RA/FAArB Prof. Dr. Björn Gaul (Köln),
 WP/StB Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Herzig (Köln),
 Prof. Dr. Rainer Hüttemann (Bonn),
 StB Prof. Dr. Wolfgang Kessler (Freiburg i. Br.),
 WP/StB Ralf Klassmann (Köln)

Burghard Kreft (Vors. Richter am BAG, Erfurt),
 RA/StB Prof. Dr. Heinz-Klaus Kroppen (Düsseldorf),
 WP/StB Dr. Martin Lenz (Düsseldorf),
 Prof. Dr. Ulrich Noack (Düsseldorf),
 WP/StB Prof. Dr. Ulrich Prinz (Köln),
 Prof. Dr. Rainer Schlegel (Bonn),
 Prof. Dr. Ulrich Seibert (Berlin),
 RA/FAStR Prof. Dr. Christoph H. Seibt (Hamburg),
 Dr. h.c. Wolfgang Spindler (Präsident des BFH a. D., München),
 Prof. Dr. Lutz Strohn (Richter am BGH, Karlsruhe),
 Prof. Dr. Gregor Thüsing (Bonn),
 Prof. Dr. Thomas Voelzke (Vors. Richter am BSG, Kassel),
 WP/StB Martin Wambach (Köln),
 Prof. Dr. Axel von Werder (Berlin),
 RA Dr. Hans-Ulrich Wilsing (Düsseldorf)

REDAKTION

Dipl.-Fw. Marko Wiczorek, Geschäftsführender
 Chefredakteur, eMail m.wiczorek@fachmedien.de;

Ressort Betriebswirtschaft

Dipl.-Kfm./Dipl.-Vw. Sebastian Boochs,
 Fon 0211 887-1458, eMail s.boochs@fachmedien.de

Ressort Steuerrecht

Dipl.-Kff. Eva-Maria Kunze, Fon 0211 887-1475,
 eMail e.kunze@fachmedien.de;
 Ass. Sixten Abeling, Fon 0211 887-1495,
 eMail s.abeling@fachmedien.de

Ressort Wirtschaftsrecht

Ass. Frauke Nitschke, Fon 0211 887-1468,
 eMail f.nitschke@fachmedien.de

Ressort Arbeitsrecht

Ass. Claus Dettki, Fon 0211 887-1456,
 eMail c.dettki@fachmedien.de

Korrektorat

Ninja Arendt, Sabine Nehrenhaus,
 Kerstin Pferdmeiges

Sekretariat

Sylvia Braun, Fon 0211 887-1435,
 Fax 0211 887-1450
 eMail der-betrieb@fachmedien.de

INTERNET

www.der-betrieb.de

VERLAG

Handelsblatt Fachmedien GmbH,
 Geschäftsführung: Christoph Bertling,
 Ingo Rieper
 Grafenberger Allee 293, 40237 Düsseldorf
 oder Postfach 101102, 40002 Düsseldorf

KUNDENSERVICE

eMail kundenservice@fachmedien.de;
 Inland: Fon 0800 000-1637 (kostenfrei),
 Fax 0800 000-2959 (kostenfrei);
 Ausland: Fon +49 211 887-3670,
 Fax +49 211 887-3671
 Anschrift: Handelsblatt Fachmedien GmbH,
 Kundenservice, Postfach 9254, 97092 Würzburg

BEZUGSPREIS

Einzelheft 17,80 € zzgl. Versandkosten

JAHRESVORZUGSPREIS

486 € inkl. MwSt und Versandkosten.
 Ausbildungs-Abo gegen Vorlage einer gültigen
 Bescheinigung 215 € inkl. Versandkosten und
 MwSt

AUSLANDSABONNEMENT

Jährlich 402,40 € zzgl. Versandkosten

MEDIASALES

Fon 0211 887-1519, Fax 0211 887 97-1519
 eMail s.isgen@fachmedien.de

DISPOSITION

Astrid Jüngst
 Fon 0211 887-1477, Fax 0211 887 97-1477
 eMail a.juengst@fachmedien.de

KOMBIMÖGLICHKEITEN

Mit der Zeitschrift Corporate Finance jährlich
 750 € inkl. Versandkosten, im Ausland 630,79 €
 zzgl. Versandkosten – mit der Monatszeitschrift
 KoR 694 € inkl. Versandkosten, im Ausland jährlich
 580,04 € zzgl. Versandkosten – mit der Monats-
 zeitschrift Der Konzern jährlich 733 €
 inkl. Versandkosten, im Ausland 624,32 € zzgl.
 Versandkosten. Für EU-Länder zzgl. MwSt., Luft-
 postgebühren auf Anfrage.
 Angaben zu MwSt. und Versandkosten im Aus-
 land unter www.fachmedien.de/bezugspreise.

Abonnementkündigungen sind mit einer Frist
 von 21 Tagen zum Ende des berechneten Bezugs-
 jahres möglich.

DER BETRIEB wird sowohl im Print als auch auf
 elektronischem Weg (z. B. Datenbank, DVD etc.)
 vertrieben. Nachdruck und Vervielfältigung
 jeder Art sind nur mit Genehmigung des Verlags
 zulässig.

DER BETRIEB erscheint jeden Freitag,
 68. Jahrgang.

Das Abonnement beinhaltet:
 Wochenschrift DER BETRIEB und Zugriff auf die
 Online-Datenbank www.der-betrieb.de
 ISSN 0005-9935

G 01742

HERSTELLUNG

L.N. Schaffrath, 47608 Geldern